

Geschäftsstelle

Helene-Lange-Straße 18 a  
14469 Potsdam

Tel.: (03 31) 2 00 63 60

Fax: (03 31) 2 00 63 70

E-Mail: [info@kek-online.de](mailto:info@kek-online.de)

<http://www.kek-online.de>

## Pressemitteilung 15/2007

### 127. Sitzung der KEK am 09.10.2007

- Zulassung lettra / lettra GmbH
- Zulassung yourfamily / Your Family Entertainment AG
- Zulassung Premiere Direkt / Premiere On Demand GmbH

**Die Kommission zur Ermittlung der Konzentration im Medienbereich (KEK) hat entschieden, dass den folgenden Zulassungen keine Gründe der Sicherung der Meinungsvielfalt entgegenstehen:**

#### ▪ **Zulassung lettra / lettra GmbH**

Die lettra GmbH hat einen Antrag auf Zulassung des bundesweiten Fernsehprogramms lettra beantragt. Das Spartenprogramm rund um das Thema Lesen und Bücher soll ganztägig als Pay-TV-Angebot digital über Satellit auf der entavio-Plattform im Bouquet von Premiere Star verbreitet werden. Zudem ist eine Verbreitung über das Kabelnetz der Unitymedia NRW GmbH und der Unitymedia Hessen GmbH & Co. KG, die KabelKiosk-Plattform der Eutelsat visAvision GmbH sowie die IPTV-Netze der HanseNet Telekommunikation GmbH und der Arcor AG & Co. KG beabsichtigt. Gesellschafter der Antragstellerin sind zu je 50 % Jan Henne de Dijn und Carsten Meincke. Jan Henne de Dijn hält zudem 50 % der Geschäftsanteile der Frisch vom Frisör GbR, einer Internet-Plattform zum Thema Musik und „Citizen Journalism“. Weitere Beteiligungen der Gesellschafter im Medienbereich bestehen nach deren eigenen Angaben nicht.

#### ▪ **Zulassung yourfamily / Your Family Entertainment AG**

Die Your Family Entertainment AG hat die Zulassung für das bundesweite Fernsehprogramm yourfamily, ein 24-stündiges deutschsprachiges Unterhaltungsspartenprogramm für Kinder, Jugendliche und Familien, beantragt. yourfamily soll als Pay-TV-Angebot über Kabel, DSL, Satellit und Mobile-TV ausgestrahlt werden. Konkret geplant ist die Verbreitung über die KabelKiosk-Plattform der Eutelsat visAvision GmbH sowie die IPTV-Netze der HanseNet Telekommunikation GmbH und der Arcor AG & Co. KG.

Die Antragstellerin firmierte bis November 2006 unter dem Namen RTV Family Entertainment AG und ging aus der Abspaltung einer Unternehmenseinheit des Spiele- und Buchkonzerns Ravensburger AG hervor. Sie ist in der Produktion und im Lizenzhandel von Unterhaltungsprogrammen für Kinder, Jugendliche und Familien tätig. Als Geschäftsbasis dient ihr dabei ein Katalog von rund 3.700 halbstündigen Episoden (z. B. „Fix & Foxi“, „Urmel“, „Dragon Hunters“). Die Your Family Entertainment AG liefert u. a. dem Sender DAS VIERTE und der Video-on-Demand-Plattform Maxdome der ProSieben-Sat.1-Gruppe Programme zu. Darüber hinaus ist die Antragstellerin im Bereich Home Entertainment aktiv.

Mehrheitsaktionärin der Antragstellerin ist mit 84,14 % der Aktien die F&M Film und Medienbeteiligungs GmbH. Sämtliche Anteile an dieser hält ihr Geschäftsführer und Alleinvorstand der Antragstellerin, Dr. Stephan Piëch. 3,83 % der Aktien der Antragstellerin hält ihr Prokurist Raimund Köhler. Die verbleibenden 12,03 % der Aktien befinden sich im Streubesitz. Weitere Beteiligungen im Fernsehbereich bestehen nach Angaben der Antragstellerin nicht. Das Programm yourfamily ist der Antragstellerin, der F&M Film und Medienbeteiligungs GmbH und Dr. Stephan Piëch zuzurechnen.

#### ▪ **Zulassung Premiere Direkt / Premiere On Demand GmbH**

Die Premiere On Demand GmbH hat die Zulassung für das bundesweite Pay-per-View-Angebot Premiere Direkt beantragt. Dabei handelt es sich um ein Pay-per-View-Angebot im Bereich Film und Events, bei dem bis zu 20 digitale Programmeinheiten im Near-Video-on-Demand-Verfahren abgerufen werden können. Das bedeutet, dass die Programme in kurzen zeitlichen Intervallen als Datenströme über das Play-Out-Center ausgespielt werden. Die Programme werden zu einer von Premiere vorgegebenen Startzeit freigeschaltet; im Regelfall können sie jeweils zur halben und vollen Stunde von den Kunden abgerufen werden. Das Angebot wird bislang von der Premiere Fernsehen GmbH & Co. KG, einer 100%igen Tochtergesellschaft der Premiere AG, veranstaltet. Nunmehr sollen alle Aktivitäten zu Abrufdiensten in der Premiere On Demand GmbH gebündelt werden; diese soll künftig auch die Lizenz für Premiere Direkt halten. Auch die Premiere On Demand AG steht vollständig im Anteilsbesitz der Premiere AG.

Potsdam, 10. Oktober 2007